

Bewerbung für einen Platz auf der Landesliste



Mehmet Yildiz

Zu meiner Person ist zuzusagen, dass Ich 29 Jahre alt, seit 2001 verheiratet und Vater eines Sohnes bin. Ich wurde als das jüngste Kind von sechs Geschwistern einer türkisch-kurdischen Arbeiterfamilie in der Türkei geboren. Seit meinem 12. Lebensjahr lebe ich in BRD.

Meine Interesse an Politik begann bereits im frühen Jugendalter aufgrund der sozialen Verhältnisse und der politischen Ereignisse denen ich persönlich ausgesetzt war. Ende 1990 machte ich die Bekanntschaft mit der Jugendorganisation der DIDF (Föderation der demokratischen Arbeitervereine e.V.). Seit 1993 bin ich aktives Mitglied der DIDF. Ich habe 1993 eine Lehre als Elektroinstallateur angefangen und seit dem bin ich auch Mitglied der Gewerkschaft IG Metall und später der IG-Bau. In den Betrieben habe ich für die Gewerkschaft geworben und mich in der betrieblichen Gewerkschaftsarbeit engagiert und KollegInnen dazu angeregt.

In meiner bisherigen Mitgliedschaft bei der DIDF habe ich in verschiedenen Gremien der DIDF mitgewirkt. Am Anfang war ich im Jugendverband tätig. Zunächst regional und dann überregional. Seit 1995 bin ich aktives Vorstandsmitglied der DIDF- Hamburg und seit 2005 aktives Mitglied des DIDF Bundesvorstandes. Hier engagiere ich mich besonders in den Landes- und Bundesarbeitsgemeinschaften Betrieb und Gewerkschaften.

Neben Erfüllung der üblichen Aufgaben als Vorstandsmitglied, koordinierte und beschäftigte ich mich mit Migration und Bildung, Migration und Beschäftigung, Jugendpolitik und Einwanderungspolitik.

Schul- und Ausbildung

Im Juni 1993 erwarb ich mein Hauptschulabschluss, anschließend begann ich die Lehre zur Elektroinstallateur, die ich 1997 erfolgreich abgeschlossen habe. Zur Zeit arbeite ich bei der Firma ACO- Severin Ahlmann.

Ehrenamtliche Tätigkeiten

Während meiner Schul- und Ausbildungszeit trat ich mehrere öffentliche Ämter an. Von Juni 1995 bis Juni 1997 war ich Mitglied im SchülerInnenkammer Hamburg. Während meiner Ausbildung (1993-1997) war ich Jugend- und Auszubildendenvertreter.

Seit 1993 arbeite ich in der Gewerkschaft in unterschiedlichen Gremien (IGM- Jugend, IGM- Ausländerauschuß, IGM- Referentenausschuss, DGB- Jugend, DGB- Vorstand und IG- Bau etc.)

Die sozialen Bewegungen in Hamburg und Deutschland benötigen ein Bündnis, durch die die kritischen Stimmen Gehör finden. Deshalb ist es sehr wichtig, dass dieses Bündnis von breiten sozialpolitischen und demokratischen Kräften unterstützt und getragen wird.

Dahingehend muss die außerparlamentarische Opposition gestärkt und gefördert werden, denn wir haben den Mut zu Träumen und folglich auch die Kraft zum Kämpfen.

Deshalb bitte ich um Unterstützung meiner Kandidatur um Bürgerschaftswahlen.

Denn nur gemeinsam sind wir stark!